



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Sprachförderung in der neuen Berufseinstiegsschule (BES)
Nr.:	19.37.30
Kontakt:	Christoff Prietzel E-Mail: vm-prietzel@nlq.nibis.de
Dauer:	mehrtägige Veranstaltung
Anfang:	11.09.2019 , 17:00 Uhr
Ende:	13.09.2019 , 14:00 Uhr
Anmeldeschluss:	03.07.2019
max. Teiln.:	20
min. Teiln.:	10
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Lehrkräfte von BBSen aus SPRINT und SPRINT-Dual, Lehrkräfte aus BBSen mit DaZ-Erfahrung sowie alle Lehrkräfte aus BBSen mit Interesse am Thema "Sprachförderung" und der Bereitschaft Fortbildungen (im Tandem) durchzuführen.
Beschreibung	<p>Hinweis: Die Veranstaltung ist überzeichnet - Meldungen sind nicht mehr möglich.</p> <p>Vom Schulversuch zum Regelangebot: Das erfolgreiche Sprach- und Integrationsprojekt SPRINT - Projekt - für jugendliche Flüchtlinge ("SPRINT" und "SPRINT-Dual"; Projektende Sommer 2019), kann bereits im Schuljahr 2019/20, im Vorgriff auf die beabsichtigte Modifizierung der Berufseinstiegsschule, an allen öffentlichen berufsbildenden Schule als</p>

Regelangebot eingeführt werden. Langfristig werden Sprachförderung sowie die Lernmodule aus "SPRINT" und "SPRINT-Dual" dauerhaft in der neu konzipierten zweijährigen Berufseinstiegsschule (Arbeitstitel: BES 2020) verankert.

Um die Umsetzung dieses schulischen Angebotes nachhaltig auszugestalten und die berufsbildenden Schulen zielgerichtet regional zu unterstützen, werden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für die Sprachförderung in der neuen BES 2020 gesucht und qualifiziert.

Den Auftakt bildet eine zweiteilige Veranstaltung, und zwar bestehend aus:

einer Abschlussveranstaltung zum Schulversuch "SPRINT" und einem Workshop zur "Sprachförderung in der BES".

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung zum Sprach- und Integrationsprojekt für jugendliche Flüchtlinge "SPRINT" werden Maßnahmen und Ergebnisse des "SPRINT"-Programms sowie die weiteren Perspektiven der Sprachförderung für neu zugewanderte Jugendliche in der Berufsvorbereitung und Berufsausbildung vorgestellt, evaluiert und diskutiert.

Das Thema "Sprachförderung in der BES" wird vertiefend im Workshop aufgegriffen. Auf der Grundlage dieser Bestandsaufnahme werden Bedarfe der Sprachförderung der Berufseinstiegsschule (BES) ermittelt, die dann Inhalte der folgenden Qualifizierung der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren darstellen.

Die Aufgaben der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bestehen einerseits in der Durchführung von Fortbildungen im Tandem in Form von SchiLfs und andererseits in der Entwicklung einer Handreichung.

Im Rahmen einer aus ca. fünf Modulen bestehenden und jeweils bis zu zwei Tagen umfassenden Fortbildung werden die Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für ihre Aufgaben qualifiziert. Eine kontinuierliche Teilnahme an allen Modulen wird erwartet. Bei Überzeichnung der Veranstaltung wird eine regionale Auswahl getroffen.

Mitgebrachte elektronische Geräte sind nicht über das NLQ versichert.

Die notwendigen Kosten der Veranstaltung (inkl. Reisekosten) werden vom NLQ übernommen.

Zielsetzung Informationen zum SPRINT-Projekt und den weiteren Perspektiven der Sprachförderung in der neuen BES Austausch und Diskussion der Teilnehmenden zu Migration, Integration, Sprachförderung Ermittlung von Bedarfen der Sprachförderung (BES) Konzeptentwicklung zur Multiplikatoren-Qualifizierung

Ort [Hotel Bloemfontein, Borkum \(Treffpunkt\)](#)[Nordsee Hotel Borkum, Borkum \(Übernachtung\)](#)[Restaurant – Alt Borkum, \(Übernachtung\)](#)

Schulform Berufsbildende Schulen

Veranstalter Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

verantwortlich Christiane Frommholz E-Mail:
christiane.frommholz@nlq.niedersachsen.de

Veranstaltungsteam Volker Barckmann
Mario Enns
Christiane Frommholz
Frauke Keck-Pergner
Rainer Knippenberg
Silvia Messing (Leitung)
Tilman Zschiesche

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____